

## 2011 Traminer Alte Reben

### Gumpoldskirchen – Thermenregion

Die Thermenregion, die im Sprachgebrauch wohl immer die "Südbahn" bleiben wird, stellt jenes unmittelbar im Süden an Wien angrenzende Weinbaugebiet dar, das eine Sonderstellung unter Niederösterreichs Weinbaugegenden einnimmt. Es kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Die an den sanften Ost- und Südhängen von Eichkogel und Anninger gelegenen Weinberge von Gumpoldskirchen erinnern vom Landschaftsbild her etwas an die Burgund, was übrigens auch für die Bodenstrukturen gilt, denn hier herrschen ungewöhnlich kalkhaltige Unterböden vor. Diese eignen sich blendend für Chardonnay und Blauburgunder, der für dieses Terroir in letzter Zeit wieder entdeckt wird. Das Lokalkolorit von Gumpoldskirchen wird freilich durch die autochtonen Sorten Zierfandler und Rotgipfler geprägt. Die immer wieder beschworene Einmaligkeit dieser Rebsorten hat zu deren steigenden Wertschätzung geführt.

### Trauben

Die Trauben stammen von der Lage Weinführer, ein nach Osten ausgerichteter Hang. Die Rebstöcke wurden 1936 gepflanzt!!

### Vinifikation

Anfang Oktober konnten vollreife, gesunde Trauben mit 21° KMW geerntet werden. Nach 24 Stunden auf der Maische wurde abgepresst. Vergärung und Ausbau auf der Hefe im großen Holzfass. Am 12. Dezember 2012 wurde der Wein abgefüllt und zur Flaschenreife abgelegt.

### Trinkempfehlung

Passt hervorragend zu würzigen, scharfen Gerichten. Mit zunehmender Reife auch zu dunklem Fleisch scharf zubereitet.

### Weingut Schellmann

Fred Loimer hat die Weingärten von Weingut Schellmann übernommen und führt es im Geiste Gottfried Schellmanns weiter. Derzeit werden 12 Hektar Flächen bearbeitet. Fred Loimer ist für die Vinifikation verantwortlich und präsentiert Weine, die sich durch und durch trocken zeigen, komplex und elegant sind, reich an Aromen, intensiv, ohne schwer zu sein und eingebettet in erfrischende Säure.

### Jahrgang

Früher Austrieb und ein warmes aber nicht zu heißes Jahr brachten eine um ca. eine Woche frühere Entwicklung als im langjährigen Durchschnitt. Trockenes Wetter hat uns die Arbeit erleichtert, allerdings war der Begrünung im Weingarten volle Aufmerksamkeit zu schenken. Vor allem in den trockenen Terrassenlagen waren die Reben gefordert. Ein heißer August und ein sehr warmer September haben dann die Zuckerreife in die Höhe getrieben, so dass schon Anfang September mit der Ernte begonnen werden konnte. Ein fantastischer Herbst machte die Weinlese zum Vergnügen und die Trauben hatten fast schon kitschiges Aussehen.

### Degustationsnotiz

Duft nach Rosenblüten, tropische Früchte, Mango und Passionsfrucht, konzentriert, frische Vanille, wunderbare Fruchtsüße, Brioche, intensiv am Gaumen, ein Wein mit Potential!

### Technische Daten

Qualitätswein

Herkunft: Thermenregion  
Rebsorte: Traminer  
Alkohol: 14 % vol.  
Restzucker: 4,8 g/l trocken  
Säure: 4,4 g/l

